

Sophia Münster ist Hanni

Das Johanneum-Gymnasium ist Hannis zweites Zuhause. Sie ist der Star ihrer Hockey-Mannschaft, der JoCats, in der natürlich auch ihre beste Freundin Oktavia mitspielt. Auf ihre Zwillingsschwester kann sie sich jederzeit verlassen. Egal, was sie anstellt, Nanni ist immer an ihrer Seite. Und wenn Hanni auf dem Hockeyplatz triumphiert, steht Nanni als Maskottchen am Spielfeldrand und feiert den Erfolg der Schwester. Hanni liebt ihre Familie über alles, auch wenn sie manchmal impulsiv und aufbrausend ist. Sie muss noch lernen, dass Nanni zwar der stillere Zwilling ist, aber ein Recht auf ihren eigenen Willen hat.

Jana Münster ist Nanni

Nanni ist eindeutig der zurückhaltendere Zwilling. Während ihre Schwester oft den Ton angibt, hält Nanni sich lieber im Hintergrund. Trotzdem sind die Beiden ein gutes Team: die temperamentvolle Hanni bringt Spaß und Tempo in den Alltag und die besonnene Nanni glättet die Wogen, wenn ihre Schwester das Fass mal wieder zum Überlaufen gebracht hat. Während Hanni sich im Lindenhof sofort mit der coolen Jenny anlegt, findet Nanni durch ihre ruhige und freundliche Art schon bald neue Freundinnen. Sie erkennt, dass es großen Spaß macht, eigene Talente zu entdecken, anstatt sich immer nur hinter der Schwester zu verstecken.

Suzanne von Borsody ist Frau Mägerlein

Als Wissenschaftlerin hätte sie bestimmt eine große Karriere gemacht, denn Mathematik ist die große Leidenschaft der strengen Frau Mägerlein. Sie ist ein wahres Rechengenie und versteht überhaupt nicht, warum Mathe ihren Schülerinnen oft so schwer fällt. Für sie ist Erfolg eine Frage eiserner Disziplin. Deswegen verlangt sie den Mädchen auch alles ab und duldet keine Entschuldigungen. Dass sie nach so vielen Jahren immer noch nicht Direktorin in Lindenhof ist, macht sie oft übellaunig. Zumal sie überzeugt ist, die kurz vor dem Bankrott stehende Schule viel eher in ein Spitzeninternat für Schüler mit zahlungskräftigen Eltern umwandeln zu können als der amtierende Direktor. Für sie wäre das der verdiente Höhepunkt ihrer Lehrerkarriere.

Hannelore Elsner ist Frau Theobald

Sie ist der gute Geist von Lindenhof. Während sich andere Internate um die Kinder reicher Eltern bemühen und hohe Schulgelder beziehen, möchte Frau Theobald ihren Mädchen mitgeben, was ihr lebenswert und wichtig erscheint: Menschliche Werte. Verzweifelt versucht sie, den Bankrott der Schule abzuwehren, ohne dafür ihre Ideale zu verraten. Die naheliegendste Möglichkeit – die Schulgelderhöhung – lehnt sie entschieden ab. Denn viele ihrer Mädchen würden dann ihr „Lindenhof“-Zuhause verlieren, weil die Eltern es sich nicht mehr leisten könnten. Doch glücklicherweise erinnern sich einige Mütter noch an die eigene wunderbare Lindenhof-Zeit und sind bereit, ihre „alte“ Lehrerin zu unterstützen. Für Frau Theobald der Beweis, dass ihr Weg immer der richtige war.

Heino Ferch ist Georg Sullivan

Georg liebt seine beiden Mädels. Über ihre zickigen Freundinnen ist er zwar ziemlich entsetzt, aber seine Schätzchen sind ja schließlich ganz anders! Doch nun muss er

plötzlich an ihrer Glaubwürdigkeit zweifeln. Georg hängt an seinem Beruf als Kochbuchübersetzer, auch wenn sich dadurch keine großen Karrierechancen eröffnen. Doch er möchte gar nicht, wie viele Väter anderer JoCats-Mädels, als Manager durch die Welt und von Termin zu Termin hetzen. Er kann seinen Beruf von zuhause ausüben und ist immer für Hanni und Nanni da. Dafür lieben ihn nicht nur die Zwillinge, sondern auch seine Frau Jule.

Anja Kling ist Jule Sullivan

Als Mädchen hat Jule selbst einen Großteil ihrer Schulzeit im Internat Lindenhof verbracht. Für sie war es „eine der schönsten Zeiten ihres Lebens“, wie sie sagt. Doch der Einfluss, den die arroganten und versnobten Mädchen aus reichem Hause auf ihre beiden Prinzessinnen haben, ist ihr ein Dorn im Auge. Und natürlich versteht sie Georg, dem es lieber wäre, die Beiden blieben zuhause und kämen nicht in den Lindenhof. Sie selbst würde ihre Mädchen ja auch liebend gern jeden Tag sehen, sie abends ins Bett bringen und in ihre Arme schließen. Doch sie erinnert sich sehr gut daran, wie wichtig es damals für sie war, weitab von der schnelllebigen Großstadt bei der klugen Frau Theobald wirklich etwas fürs Leben zu lernen.

Katharina Thalbach ist Mademoiselle Bertoux

Musik und Poesie sind das Lebenselixier von Mademoiselle Bertoux. Seit vielen Jahren unterrichtet sie Französisch im Lindenhof und leitet außerdem das Schul-Orchester. Sie liebt ihre Mädchen von Herzen und diese lieben sie – obwohl sie genau wissen, dass Mademoiselle sehr zornig werden kann, wenn man versucht, sich vor seinen Aufgaben zu drücken oder gegen das ungeschriebene Gesetz der Fairness verstößt. Mademoiselle mag oft etwas weltfremd wirken, aber das täuscht. Sie beobachtet ihre Mädchen mit wachem Blick und hat ein endlos großes Herz für deren Kummer und ihre Sorgen.